Protokoll der Hauptversammlung des Münsterbauvereins : Donnerstag, den 28. September 1911

Autor(en): **Tavel, A. v. / Sterchi, J.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Münsterausbau in Bern : Jahresbericht**

Band (Jahr): **24 (1911)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-403212>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Protokoll

der

Hauptversammlung des Münsterbauvereins

Donnerstag, den 28. September 1911, abends 8 Uhr

im Kasino.

Anwesend: Präsident Herr *Alb. v. Tavel*, die Herren: Notar *E. Henzi*, Baudirektor *Lindt*, *G. v. Rütte*, *V. Schumacher*, Apotheker *Volz*, Stadtbaumeister *Blaser*, Bankbeamter *Gruber*, Architekt *v. Rodt*, *Osk. Weber*, Architekt *v. Fischer*, Buchdrucker *Büchler*, Handelsmann *Bär* (als Vertreter des Hirschengraben-Leistes), Metzgermeister *Äschlimann* (Vertreter des Spitalgass-Leistes), Journalist *Streit* und *Sterchi*, Sekretär.

Ihre Abwesenheit haben entschuldigt die Herren *Reisinger*, *Indermühle*, *v. Mülinen*, *Ringier-Kündig* und *Kindhauser* (Vertreter des Kesslergass-Leistes).

Verhandlungen :

1. Das im XXIII. Jahresbericht abgedruckte Protokoll von 1910 wird ohne weiteres gutgeheissen.

2. Die Münsterbaurechnung für 1910, abgelegt von Herrn Notar *E. Henzi* und durchgesehen und geprüft von den Herren *Ringier-Kündig* und Dr. *von Jns*, wird auf deren schriftliche Empfehlung hin einstimmig ge-

nehmigt und bestens verdankt. Die beiden bisherigen Examinatoren werden auf eine neue Amtsdauer bestätigt.

Von Herrn *Indermühle* liegt der Bericht über das 24. Baujahr vor. Im Anschluss daran gibt Herr Stadtbaudirektor Lindt Aufschluss über die Tätigkeit des Baukollegiums. Ein Sachverständigerbefund ging infolge Hinscheid des Herrn Trachsel nicht ein, wogegen dessen Nachfolger, Herr Architekt *Gerster*, die übliche Besichtigung der am Münster ausgeführten Arbeiten vorgenommen und darüber befriedigenden Aufschluss erstattet hat. Der Baubericht wird dankend genehmigt.

4. Über die neue fünfjährige Subvention des Münsterbaues durch die zuständigen Behörden (Einwohnergemeinde, Gesamtkirchgemeinde und Bürgergemeinde) gibt Herr Präsident *v. Tavel* Aufschluss. Es ist zu hoffen, dass, wie die beiden erstern Behörden, so auch die Bürgergemeinde, finanziell im Fall sein werde, den bisher geleisteten Betrag für die *ganze* Bauperiode zu entrichten.

5. Verschiedenes. Herr Architekt *v. Fischer* kommt nochmals auf die letztjährigen Anregungen zurück betr. die am Schultheissenportal anzubringenden Ehrenzeichen. Herr *v. Tavel* teilt inbezug hierauf mit, dass eine Art Protokoll über diese Angelegenheit vorhanden sei. Zu Beschlüssen in dieser Sache ist vorläufig kein Anlass, ebensowenig über die Frage der im letzten Protokoll berührten Wappenschilder.

Schluss der Sitzung um halb 10 Uhr.

Namens des Münsterbauvereins:

Der Präsident:

Alb. v. Tavel.

Der Sekretär:

J. Sterchi.